

Castle Gold meldet Betriebs- und Finanzergebnisse für das 4. Quartal und für das Jahr 2008

04.05.2009 | [IRW-Press](#)

CASTLE GOLD CORPORATION (Castle Gold, das Unternehmen) (TSX Venture Exchange: CSG) hat heute seine Finanz- und Betriebsergebnisse für das 4. Quartal und für das mit 31. Dezember 2008 endende Jahr bekannt gegeben. Der konsolidierte Finanzbericht mit den entsprechenden Erläuterungen sowie die Stellungnahme des Managements (Management's Discussion and Analysis) wurden auf SEDAR (www.sedar.com) veröffentlicht und sind auf der Website des Unternehmens www.castlegoldcorp.com verfügbar.

Castle Gold möchte außerdem eine Telekonferenz zum Finanzbericht ankündigen, die am 1. Mai 2009 um 10.30 h vormittags Ostzeit übertragen werden soll. Teilnehmer wählen sich über nachfolgende Nummern ein:

Ortsgespräche: 416-695-6616; und gebührenfrei 1 800 769-8320

Eine Aufzeichnung ist unter der Einwahlnummer 416 695-5800 bzw. gebührenfrei unter 1 800 408-3053, Passcode 4658837 verfügbar. Das Unternehmen wird die Telekonferenz auch auf seiner Website veröffentlichen.

Highlights für das 4. Quartal und das Jahr 2008

- Mit 1. July 2008 startete die kommerzielle Produktion in der Mine El Castillo Mexico.
- Die für die 12 Monate zum 31. Dezember 2008 gemeldeten Metalleinnahmen stiegen um 80 % von \$ 7,8 Mio. in 2007 (50%-Anteil des Unternehmens an der Mine El Sastre) auf \$ 14,0 Mio. in 2008 und bei den Goldverkäufen war eine Zunahme um 199% von 5.503 Unzen in 2007 auf 16.455 Unzen in 2008 zu verzeichnen. Im selben 12-Monats-Zeitraum stieg der Produktionsanteil des Unternehmens um 121% von 6.909 Unzen in 2007 auf 15.293 Unzen in 2008.
- Beim Reinerlös wurde gegenüber einem Verlust von \$ 1,5 Mio. (\$ 0,03 pro Aktie) in 2007 in 2008 ein Gewinn von \$ 1,8 Mio. (\$ 0,02 pro Aktie) erzielt.
- Die Produktion belief sich im 4. Quartal 2008 auf insgesamt 6.928 Unzen Gold; dies entspricht einer Steigerung um 6% gegenüber 6.542 Unzen Gold im 3. Quartal 2008 und einem Anstieg um 164% verglichen mit einem im 4. Quartal 2007 erzielten Förderanteil von 2.625 Unzen Gold, als die Goldproduktion des Unternehmens ausschließlich über die 50%ige Beteiligung an der Mine El Sastre abgedeckt wurde. Die Produktion in der Goldmine El Castillo stieg um 16% auf 5.386 Unzen Gold im 4. Quartal gegenüber 4.629 Unzen Gold im 3. Quartal 2008. Dies wurde durch einen Rückgang der Produktion um 19% auf 1.542 Unzen Gold aus der Goldmine El Sastre im 4. Quartal 2008 (50%-Anteil Castle Gold) gegenüber dem Vorjahresquartal 2007 ausgeglichen.
- Während des 4. Quartals 2008 betragen die Produktionskosten insgesamt \$ 447 pro verkaufte Unze Gold, was einem Rückgang um 23% gegenüber \$ 582 pro Unze im 3. Quartal 2008 und einem Anstieg um 272% im Vergleich zum 4. Quartal 2007 entspricht, als das Unternehmen seine kommerzielle Produktion ausschließlich über die 50%ige Beteiligung an der Mine El Sastre abdeckte. Die bereinigten Produktionskosten im 4. Quartal 2008 (unter Berücksichtigung der bereinigten Kosten im Zusammenhang mit der aktuell überdurchschnittlichen Strip Ratio verglichen mit dem über die gesamte Lebensdauer der Mine El Castillo gerechneten Durchschnittswert) beliefen sich auf \$ 379 pro Unze, was einem Rückgang um 54% im Vergleich zu \$ 571 pro Unze im 3. Quartal 2008 entspricht.
- Aus einer aktuellen NI 43-101-konformen Schätzung der in der Mine El Castillo vorhandenen Reserven geht hervor, dass die Goldreserven gestiegen sind. Die Empfehlung lautet, die Jahresförderquoten zu steigern und entsprechende Maßnahmen zur Erhöhung der betrieblichen Effizienz umzusetzen. Das Unternehmen hat bereits Ende 2008 und zu Beginn des Jahres 2009 entsprechende Schritte gesetzt, um die Produktion zu steigern.

- Ein sechs Löcher umfassendes Doppel-Diamantbohrprogramm konnte die historischen Bohrerergebnisse auf dem unternehmenseigenen Projektgelände La Fortuna bestätigen. Damit war es im 4. Quartal möglich, eine NI 43-101-konforme Ressourcenschätzung mit 308.000 Unzen an gemessenen und angezeigten Ressourcen auszuweisen.

Thomas Atkins, Präsident und CEO von Castle Gold, gab folgende Stellungnahme zu den Ergebnissen für das 4. Quartal und das Jahr 2008 ab: "Das Unternehmen erzielt in der Mine El Castillo durch die Steigerung der Förderquoten und die Senkung der Betriebskosten auch in der zweiten Jahreshälfte gute Erfolge." El Castillo hat im 4. Quartal eine 16%ige Steigerung bei der Goldproduktion erzielt und konnte die Betriebskosten gegenüber dem 3. Quartal 2008 um 23% senken. Die Kostensenkung wurde einerseits durch eine Steigerung der Effizienz aufgrund der Erhöhung des Fördervolumens erzielt, andererseits konnte zusätzliches Gold aus der Haufenlaugung extrahiert werden, dessen Extraktion sich in aufgrund der für die Jahreszeit ungewöhnlich starken Regenfälle im 3. Quartal 2008 verzögerte. Mit den jüngsten Erfolgen in einer Reihe von Meilensteinen zur Steigerung der Produktion in El Castillo konnte neuerlich bestätigt werden, dass wir uns im Zuge des geplanten Ausbaus der Förderquoten auf über 50.000 Unzen jährlich mit sicheren Schritten unserem Unternehmensziel einer weiteren Produktions- und Effizienzsteigerung nähern. Unser Betriebsmanagement kann bereits in verschiedenen Bereichen eine Verbesserung der Leistungsparameter erzielen. Dies eröffnet uns auch die Chance, Cash Flow und Einnahmen im Laufe des heurigen Jahres und auch im neuen Jahr 2010 zu verbessern."

Finanzergebnisse für das 4. Quartal 2008

Während des am 31. Dezember 2008 endenden Quartals konnten durch den Verkauf von 6.424 Unzen Gold zu einem Durchschnittspreis von \$ 814 pro Unze Gold Einnahmen in Höhe von \$ 5.230.896 erzielt werden. Diese Einnahmen setzten sich zusammen aus \$ 3.877.692, die durch den Verkauf von 4.671 Unzen Gold aus der Mine El Castillo erzielt wurden, und \$ 1.353.204 (100% - \$ 2.706.408) aus dem Verkauf von 1.753 Unzen Gold (100% - 3.506 Unzen) aus dem 50%-Anteil des Unternehmens an der Mine El Sastre. Im Vergleich dazu wurden im 4. Quartal 2007 Einnahmen von \$ 2.310.405 aus dem Verkauf von 2.954 Unzen Gold (100%) zu einem Durchschnittspreis von \$ 782 pro Unze Gold erzielt. Die Zahlen zu den Goldverkäufen beziehen sich auf das im veredelten Endprodukt Doré-Gold enthaltene Gold zum Zeitpunkt des tatsächlich stattfindenden Verkaufs. Aufgrund von zeitlichen Verzögerungen im Zusammenhang mit der abschließenden Goldveredelung wird sämtliches Gold, das nicht vollständig veredelt wurde, bis zum Zeitpunkt des tatsächlichen Verkaufs als Lagerbestand geführt. Die starken Zuwächse bei den Goldverkäufen im aktuellen Quartal sind darauf zurückzuführen, dass der unternehmenseigenen Mine El Castillo per 1. Juli 2008 die Genehmigung zur kommerziellen Produktion erteilt wurde. Auch der Anstieg des durchschnittlichen Goldpreises in den Vergleichszeiträumen zwischen 2007 und 2008 hat sich positiv auf die Einnahmen ausgewirkt.

Während des am 31. Dezember 2008 endenden Quartals betrugen die konsolidierten Produktionskosten und Lizenzgebühren für die Goldminen El Sastre und El Castillo insgesamt \$ 2.868.799. Dies entspricht Selbstkosten von insgesamt \$ 447 pro verkaufter Unze Gold verglichen mit Kosten in Höhe von \$ 120 pro verkaufter Unze Gold im Vergleichsquarter 2007. Dieser Anstieg bei den Betriebskosten ergibt sich dadurch, dass die Produktionsdaten aus der Inbetriebnahme der Mine El Castillo ebenfalls mitberücksichtigt wurden. Die Produktionskosten in der Mine El Sastre betrugen im 4. Quartal 2008 durchschnittlich \$ 251 pro Unze und die Kosten für die Mine El Castillo beliefen sich auf \$ 520 pro Unze Gold.

Bei der Mine El Castillo betrug die Strip-Ratio (Tonnen an Abfall pro Tonne an abgebauten Erz) im vierten Quartal 2008 1,47 bis 1,0, was sich mit dem vorhergesagten Durchschnitt während der gesamten Lebensdauer der Mine (LOM) (0,6 bis 1,0) vergleichen lässt (aktueller Reservenbericht gemäß 43-101 von ACA Howe & #8210; 1. August 2008). In weiterer Folge wurden in diesem Quartal 496.000 Tonnen an zusätzlichem Abfallmaterial abgebaut, mehr als beim Erreichen der LOM-Durchschnittswerte erwartet. Bei Kosten von etwa \$ 1,32 pro Tonne (Abbau und Sprengstoffe) verursacht dieses Material zusätzliche Betriebskosten von \$ 655.000 im Vergleich zu den LOM-Betriebsbedingungen. Auf Grundlage einer Produktionseinheit, basierend auf einem vierteljährlichen Goldverkauf von 5.386 Unzen, würde der Unterschied der Kosten für die Produktion einer Unze Gold angesichts der höheren Strip-Ration im vierten Quartal im Vergleich zur durchschnittlichen LOM-Strip-Ratio zu zusätzlichen Betriebskosten von \$ 655.000 dividiert durch die gesamten Unzen Gold, die im vierten Quartal produziert wurden (5.386) oder \$ 141 pro Unze Gold, führen. Die Kosten in Zusammenhang mit dem Abbau dieses überschüssigen Abfallmaterials spiegeln sich in den aktuellen Kosten des Goldverkaufs wider (gestiegene Kosten gegenüber langfristigen Durchschnittswerten). Man geht davon aus, dass diese überdurchschnittlich hohen Kosten während des Jahres 2009 weiterhin steigen werden, wenn auch nur mäßig, nachdem die Strip-Ratio auf durchschnittlich 1,2 bis 1,3 pro Einheit Erz reduziert wird. Danach, ab der zweiten Hälfte des Jahres 2010, beginnt die Strip-Ratio in Richtung des LOM-Durchschnitts abzufallen.

In jenem Quartal, das am 31. Dezember 2008 zu Ende ging, beliefen sich die Betriebseinnahmen der

50%-Beteiligung des Unternehmens an der Goldmine El Sastre auf \$ 709.919 (100 % ‒ \$ 1.419.838), bei der Mine El Castillo auf \$ 441.092. Nach dem Abzug der allgemeinen Verwaltungs-, Explorations- und Einkommensteuerausgaben sowie der zukünftigen Steuerrückzahlungen, eines noch nicht erzielten Devisengewinns und einer Abschreibung des Zeitwerts von marktfähigen Wertpapieren verzeichnete das Unternehmen in diesem Quartal Netto-Einnahmen in Höhe von \$ 628.006. Im Quartal, das am 31. Dezember 2007 zu Ende ging, betrug der Netto-Verlust \$ 1.563.370.

Finanzergebnisse - jährlich bis 31. Dezember 2008

Während der zwölf Monate, die am 31. Dezember 2008 zu Ende gingen, beliefen sich die Metalleinnahmen auf \$ 8.915.461 aus dem Verkauf von 10.430 Unzen Gold von der Mine El Castillo sowie auf Einnahmen in Höhe von \$ 5.102.605 (100 % ‒ \$ 10.205.210) aus dem Verkauf von 6.025 (100 % ‒ 12.050) Unzen Gold von der 50%-Beteiligung des Unternehmens an der Mine El Sastre (durchschnittlicher Verkaufspreis: \$ 852 pro Unze Gold). Dies lässt sich mit den zwölf Monaten vergleichen, die am 31. Dezember 2007 zu Ende gingen, als sich die Verkäufe von 100 % der Mine El Sastre auf 11.007 Unzen Gold beliefen und Einnahmen in Höhe von \$ 7.831.966 brachten (durchschnittlicher Verkaufspreis: \$ 711 pro Unze Gold). Die Steigerung des Goldverkaufs zwischen diesen Zeiträumen ist eine Folge der Einbeziehung des Goldverkaufs von der unternehmenseigenen Mine El Castillo nach deren Erreichen der kommerziellen Produktion per 1. Juli 2008 sowie der positiven Auswirkung der Steigerung des durchschnittlichen Goldverkaufspreises bei der 50%-Beteiligung des Unternehmens an der Mine El Sastre im Jahr 2007.

Die konsolidierten Produktionskosten und Lizenzgebühren bei den Goldminen El Sastre und El Castillo für jene zwölf Monate, die am 31. Dezember 2008 zu Ende gingen, beliefen sich auf \$ 7.702.600. Im Jahr 2007 waren es \$ 1.977.835, was für diesen Zeitraum gesamte Verkaufskosten von \$ 468 pro Unze Gold darstellt (im selben Zeitraum des Jahres 2007 waren es \$ 180 pro Unze Gold). Die Abwertung, Wertminderung und Amortisation für jene zwölf Monate, die am 31. Dezember 2008 zu Ende gingen, betrug insgesamt \$ 1.833.393; im Zeitraum, der am 31. Dezember 2007 zu Ende ging, waren es \$ 976.400. Die Steigerung der Betriebskosten sowie die Abwertung, Wertminderung und Amortisation stehen vor allem mit der Miteinbeziehung dieser Posten der unternehmenseigenen Mine El Castillo in der zweiten Hälfte des Jahres 2008 in Zusammenhang, als diese den kommerziellen Produktionsstatus erlangte.

Änderungen an nicht betrieblichen Posten für jene zwölf Monate, die am 31. Dezember 2008 zu Ende gingen, beinhalteten im Vergleich zum selben Zeitraum des Jahres 2007: (1) eine Steigerung der allgemeinen Verwaltungskosten auf \$ 3.911.153 im Jahr 2008 (2007 waren es \$ 1.754.790); (2) eine Änderung der nicht kontrollierten Beteiligungen auf Null im Jahr 2008 (2007 waren es \$ 2.054.951 ‒ der Anteil der Netto-Einnahmen von der Goldmine El Sastre, die der 50%-Beteiligung zugeschrieben werden können, die sich nicht im Besitz des Jointventure-Partners befinden); (3) ein Devisengewinn in Höhe von \$ 1.480.638 im Jahr 2008 (2007 gab es einen Verlust von \$ 635.357), was vor allem auf die Änderungen der Wechselkurse während dieses Zeitraums zurückzuführen ist; und (4) eine zukünftige Einkommensteuerrückzahlung von \$ 1.255.000 im Jahr 2008 (2007 gab es keine Einkommensteuerrückzahlung), die vor allem auf die Änderungen der Wechselkurse während dieses Zeitraums zurückzuführen ist.

Die Steigerung der allgemeinen Verwaltungsausgaben zwischen 2007 und 2008 ist vor allem auf Folgendes zurückzuführen: (1) die Miteinbeziehung von Ausgaben in Höhe \$ 612.431 in Zusammenhang mit der Miteinbeziehung des El-Castillo-Betriebs nach dem Zusammenschluss zwischen Aurogin und Morgain Minerals Inc. („Morgain“) am 28. August 2007, aus dem Castle Gold hervorging; (2) \$ 386.500 an Rechtskosten in Zusammenhang mit der Umstrukturierung des Unternehmens im Jahr 2008, der Beschluss der Cease Trade Order im Juni 2008 und Ausgaben in Zusammenhang mit dem Beginn der Überprüfung von strategischen Alternativen Ende 2008; (3) \$ 520.000 an zusätzlichen Personalkosten, einschließlich einmaliger Abfindungskosten in Zusammenhang mit der Umstrukturierung des Unternehmens im Jahr 2008; und (4) \$ 370.000 an Director-Gebühren und -Ausgaben.

Betriebliche Leistungsdaten - Mine El Castillo, Durango State, Mexico (100%-Anteil)

Während des 4. Quartals zum 31. Dezember 2008 wurden aus der Goldmine El Castillo insgesamt 1.412.416 Tonnen Material im Tagebau gefördert, bei einer Erzförderquote von ca. 471.000 Tonnen pro Monat. 572.623 Tonnen davon entfielen auf zur Laugung aufgebrachtes Erz, das einen durch Zyanidlaugung löslichen Goldgehalt von 0,53 g/t aufwies. Während des Quartals wurden ungefähr 9.761 Unzen in Erz gebundenes Gold zur Laugung aufgebracht; davon wurden laut Schätzung des Unternehmens 5.635 Unzen während des Quartals gewonnen, wobei eine errechnete Ausbeute von 58 Prozent erzielt und 5.386 Unzen Gold tatsächlich verkauft wurden. Die Differenz zwischen tatsächlicher Produktion und berechneter Produktion betrifft jenes Gold, das noch im Karbon gebunden ist und in Folgeperioden gewonnen wird. Die Goldverkäufe beliefen sich im besagten Zeitraum auf insgesamt 4.671 Unzen. Die Differenz zwischen der

Menge an gefördertem und verkauftem Gold kommt durch Verzögerungen zwischen der geförderten Menge an Gold und dem tatsächlich durchgeführten Goldverkauf zustande.

Die Tabelle mit den Ergebnissen finden Sie hier: www.irw-press.com/dokumente/CSG_Tabelle1_304009.pdf

Die Goldmine El Castillo wurde während des 4. Quartals 2008 mit den geplanten Förderquoten betrieben. Aufgrund der ungewöhnlich starken Niederschläge im 3. Quartal 2008 ging man von einer vorübergehenden Verwässerung der Goldlaugungslösungen aus; Anteile des enthaltenen Goldes konnten im 3. Quartal daher nicht extrahiert werden und wurden erst 4. Quartal gewonnen. Aufgrund der Laugungskreisläufe und der Höhe der Laugungsmieten ist es üblich, dass es zwischen der Aufbringung und der Gewinnung des aufgebrauchten Goldes zu einer Verzögerung von bis zu 60 - 90 Tagen kommt. Dieser Intervall wurde durch die starken Regenfälle und das von den Laugungsmieten absorbierte Regenwasser noch verlängert.

Im 4. Quartal 2008 beliefen sich die Produktionskosten in El Castillo auf \$ 520 pro verkaufter Unze Gold. Die berichtigten Produktionskosten betragen \$ 398 pro verkaufte Unze Gold; die Differenz ist auf das überdurchschnittliche Abfallentsorgungs-/Erz-Verhältnis im Quartal zurückzuführen und darauf, wie hoch die Kosten gewesen wären, wenn der Abbau in El Castillo im Abfall/Erz-Verhältnis über die gesamte Lebensdauer der Mine stattgefunden hätte. Diese höheren Durchschnittskosten werden vermutlich auch in 2009 bestehen bleiben, allerdings in etwas abgeschwächter Form, da die Strip Ratio auf durchschnittlich 1.2 - 1,3 pro Erzeinheit im Vergleich zu 1,47 im 4. Quartal 2008 gesenkt wird. Folglich beginnt die Strip Ratio bis zur 2. Jahreshälfte 2010 in Richtung LOM-Durchschnitt zu sinken.

Betriebliche Leistungsdaten – El Sastre Mine, Guatemala (50%-Anteil)

Während des 4. Quartals zum 31. Dezember 2008 wurden aus der Goldmine El Sastre insgesamt 159.993 Tonnen Material im Tagebau gefördert, bei einer Erzförderquote von ca. 53.000 Tonnen pro Monat. 69.105 Tonnen davon entfielen auf zur Laugung aufgebrauchtes Erz, das einen durch Zyanidlaugung löslichen Goldgehalt von 2,84 g/t aufwies. Während des Quartals wurden ungefähr 6.315 Unzen in Erz gebundenes Gold zur Laugung aufgebracht; davon wurden im Quartal schätzungsweise 3.084 Unzen Gold tatsächlich gewonnen. Die Goldverkäufe beliefen sich im besagten Zeitraum auf insgesamt 3.506 Unzen. Die Differenz zwischen der Menge an gefördertem und verkauftem Gold kommt durch Verzögerungen zwischen der im jeweiligen Quartal geförderten Menge an Gold und dem tatsächlich durchgeführten Goldverkauf zustande.

Die Tabelle mit den Ergebnissen finden Sie hier: www.irw-press.com/dokumente/CSG_Tabelle2_304009.pdf

Im 4. Quartal 2008 beliefen sich die Produktionskosten in El Sastre auf \$ 251 pro verkaufter Unze Gold. Nach Jahresabschluss 2008 führte das Unternehmen eine aktuelle Bestandsaufnahme in der Mine durch. Derzeit ist geplant, mit der schrittweisen Rücknahme der ursprünglichen Abbauaktivitäten auf dem Projektgelände El Sastre gegen Ende des 2. Quartals 2009 zu beginnen. Nach Beendigung des Minenbetriebs wird der Mahlbetrieb für die noch vorhandenen Roherzbestände bis ca. Ende 2009 fortgesetzt (allerdings wird die Förderquote gedrosselt). Der Laugungsbetrieb vor Ort soll dann noch bis 2010 weitergeführt werden. Aus den Lagerbeständen an Golderz wird weiterhin Gold produziert, allerdings werden die Goldförderquoten im Zuge der Drosselung der Produktion von neuem Erz langsam zurückgehen.

1. Quartal 2009 – aktuelle Betriebsergebnisse für die Minen El Castillo und El Sastre

In der nachstehenden Tabelle sind die betrieblichen Daten für das am 31. März 2009 endende 1. Quartal 2009 für die Mine El Castillo (100% Castle Gold) und die Mine El Sastre (50%ige Beteiligung von Castle Gold) zusammengefasst.

Die Produktion in der Mine El Castillo wurde während des Quartals um zusätzlich 14 % auf insgesamt 651.427 Tonnen Fördermaterial hochgefahren. Im Vergleich dazu wurden im 4. Quartal 2008 nur 572.000 Tonnen mit einem Gehalt von 0,57 g/t gefördert und damit im 1. Quartal 2009 insgesamt 5.798 Unzen Gold produziert, was einer Steigerung um 8% gegenüber dem 4. Quartal 2008 entspricht. Das Unternehmen wird die Förderquote weiter hochfahren, um in der 2. Hälfte des Jahres 2009 die geplante monatliche Förderquote von 800.000 Tonnen zu erreichen. Im Einklang damit erfolgt ein entsprechender Ausbau der Goldproduktion bei gleichzeitiger Senkung des Abfall/Erz-Verhältnisses und zeitlicher Optimierung der Laugungskreisläufe im weiteren Verlauf des Jahres 2009 bis hinein ins Jahr 2010. Das Unternehmen geht davon aus, dass die Jahresfördermengen bei entsprechender Reduktion der Cash-Kosten pro Unze und entsprechender Kostendegression gegen Ende 2009 und zu Beginn des Jahres 2010 auf über 50.000 Unzen ansteigen werden.

Die Produktion in der Mine El Sastre wurde auf allgemein historischem Niveau fortgeführt, wobei der durchschnittliche Erzgehalt des zur Laugung aufgebrauchten Materials im Vergleich zu den Vorquartalen

etwas geringer ausfiel. Wie bereits im Vorfeld erwähnt, ist eine schrittweise Rücknahme der ursprünglichen Abbauaktivitäten auf dem Projektgelände El Sastre gegen Ende des 2. Quartals 2009 geplant, wobei der Mahlbetrieb für die noch vorhandenen Roherzbestände bis Ende 2009 fortgesetzt wird. Der Laugungsbetrieb soll auch 2010 weitergeführt werden, wobei die Goldförderquoten im Zuge der Drosselung der Produktion von neuem Erz langsam zurückgehen werden.

Die Tabelle mit den Ergebnissen finden Sie hier: www.irw-press.com/dokumente/CSG_Tabelle3_304009.pdf

Informationen zu Castle Gold

Castle Gold Corporation ist ein wachstumsorientierter Goldförderer mit Projekten vor allem in Nord- und Südamerika. Die Gesellschaft besitzt eine 100%-ige Beteiligung an der Goldmine El Castillo in Mexiko und eine 50%-ige Beteiligung an der Goldmine El Sastre in Guatemala. Außerdem führt Castle Gold die Explorations- und Erschließungsarbeiten für sein Gold-Silber-Kupfer-Projekt im mexikanischen La Fortuna in Mexiko und auf seinen Projekten El Sastre und El Arenal in Guatemala fort.

Weitere Informationen erhalten Sie von:

Thomas Atkins
President und CEO
oder
Rory Quinn
Manager Investor and Public Relations
Tel.: +1 416 214 4809 oder
gebührenfrei: +1 866 646 3274
oder per Fax: +1 416 366-7421,
E-Mail: info@castlegoldcorp.com
oder über unsere Website: www.castlegoldcorp.com.

DIE TSX VENTURE EXCHANGE ÜBERNIMMT KEINE VERANTWORTUNG FÜR DIE RICHTIGKEIT ODER GENAUIGKEIT DIESER MELDUNG.

Für die Richtigkeit der Übersetzung wird keine Haftung übernommen! Bitte englische Originalmeldung beachten!

Dieser Artikel stammt von Rohstoff-Welt.de

Die URL für diesen Artikel lautet:

<https://www.rohstoff-welt.de/news/12791--Castle-Gold-meldet-Betriebs-und-Finanzergebnisse-fuer-das-4.-Quartal-und-fuer-das-Jahr-2008.html>

Für den Inhalt des Beitrages ist allein der Autor verantwortlich bzw. die aufgeführte Quelle. Bild- oder Filmrechte liegen beim Autor/Quelle bzw. bei der vom ihm benannten Quelle. Bei Übersetzungen können Fehler nicht ausgeschlossen werden. Der vertretene Standpunkt eines Autors spiegelt generell nicht die Meinung des Webseiten-Betreibers wieder. Mittels der Veröffentlichung will dieser lediglich ein pluralistisches Meinungsbild darstellen. Direkte oder indirekte Aussagen in einem Beitrag stellen keinerlei Aufforderung zum Kauf-/Verkauf von Wertpapieren dar. Wir wehren uns gegen jede Form von Hass, Diskriminierung und Verletzung der Menschenwürde. Beachten Sie bitte auch unsere [AGB/Disclaimer!](#)

Die Reproduktion, Modifikation oder Verwendung der Inhalte ganz oder teilweise ohne schriftliche Genehmigung ist untersagt!
Alle Angaben ohne Gewähr! Copyright © by Rohstoff-Welt.de -1999-2026. Es gelten unsere [AGB](#) und [Datenschutzrichtlinien](#).